

	<p>Objekt: Paderborn: Bistum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18266307</p>
--	--

Beschreibung

Die Signatur K konnte noch nicht eindeutig aufgelöst werden.

Vorderseite: Wappenschild in ovaler Kartusche auf mit Fürstenhut bekröntem Hermelinmantel, darunter Schriftband mit der Devise des Bischofs IUSTE ET CONSTANTER. Neben dem Wappen die Münzmeisterinitiale A - S. Unten die Jahreszahl 1767.

Rückseite: Der Heilige Liborius auf Wolken mit Bischofsstab nach links. Zu seinen Füßen ein Buch mit drei Steinen, unter ihm ein schwebender Engel. Unter dem Bischofsstab die Signatur K.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 27.82 g; Durchmesser: 43 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1767
	wer	Johann Anton Schröder (um 1715-1786)
	wo	Westfalen (Region)
Beauftragt	wann	
	wer	Wilhelm Anton von der Asseburg (1707-1782)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Taler (Konventionstaler)

Literatur

- A. Schwede, Das Münzwesen im Hochstift Paderborn 1566-1803 (2004) 524 f. Nr. 330.
- G. Schön, Deutscher Münzkatalog 18. Jahrhundert 1700-1806. 4. Auflage (2008) 760 Nr. 61..